a

b

ABDECKUNG TERRASSENBRÜSTUNG:
Zuschnitt ca. ß20mm, Blechabdeckung mehrfach gekantet, aus 3,0mm Aluminiumblech, Oberfläche pulverbeschichtet im RAL- Farbton n. Wahl des AG, unterseitig antidröhnbeschichtet, beidseitige Abkantung mit Tropfkantenausbildung und Auflager für Aluminium Lochblech, Einbau im Gefälle inkl. erf. LM-Unterkonstruktion sowie sturm- u. windsogsicherer Befestigung mit bauaufsichtl. zugelass. Verbindungsmitteln.

Aluminium-Lochblech als Insektenschutzgitter Oberfläche pulverbeschichtet im RAL-Farbton nach Wahl des AG bzw. freigegebener Bemusterungsliste mit dichtem Anschluss an die Fassadenanschlussbleche, Zuluftöffnung als Langloch ca. 30/8mm (>3500m²/m) und für Kondensatwasserablauf

Unterkonstruktion:
Wetterfest verleimte Sperrholzplatte n. DIN EN 636-2, d=30mm, (od. OSB-Platte DIN EN 300 Typ OSB/4), Kantenlänge max. 2,05m. Breite ca. 380mm, Verlegung mit offener Fuge (1mm/m), über Fugen Trennstreifen verlegen u. gegen Verschieben sichern. inkl. impräg. Holzunterkonstruktion h> 30mm, e = ca. 600mm, sturm- u. windsogsicher mit bauaufsichtl. zugelassenen Verbindungsmitteln befestigt. Inkl. wasserdichter Abdeckung mit Dachdichtungsfolie (LEISTUNG Gewerk Dachabdichtungsarbeiten)

Belüftungsstück zur Belüftung der Fallleitung, DN70, aus Stahl, feuerverzinkt

Haupt- und Notentwässerung für Freispiegelentwässerung, Abflussleitung gem. Leistungsnachweis mit normgerechtem Prüfsystem, mit Klemmflansch als Los- und Festflansch-Konstruktion, 45° Aufkantung für Bitumenabdichtungsbahnen, Hauptentwässerung DN 70, Notentwässerung als Speier, Wärmedämmblock aus Styropor für Attikaabläufe, angepasst auf das Gefälle (B1 Material), WLG 0,35

Fabrikat der Planung:
"LORO-RAINSTAR" Serie 79 (Haupt-),
"LORO-RAINSTAR" Serie 79 (Not-)
mit tiefgelegtem Rohr

Rohrschelle aus Stahl, mit Kombi Gewinde M8/10, verzinkt, DN70 Abstimmung Fassadenbauer und Dachdecker, Haltepunkte für Maschenbefestigung vorsehen, Möglichkeit: Fassadenprofilbretter in dem Bereich aussparen zusätzl. vertikale Lattung verorten oder in die horizontale Lattung in der Dämmung befestigen

vorgeh. hinterlüftete Fassadenbekleidung aus Holz-Profilbrettern

UK Holzfassade = +2.69

Außenputz

Fallrohr aus Stahl, feuerverzinkt, mit 2-Kammern Steckmuffenverbindung, Baustoffklasse A1, formstabil, bruchfest, rückstausicher, DN70, Länge 3000mm

Aluminium- Kantprofil, t= 3,0mm, mehrfach gekantet, Oberfläche pulverbeschichtet im RAL- Farbton nach Wahl des AG

Anleiterpunkt an der Brüstung gem. Brandschutzgutachten für die Feuerwehr

0,46 m

5% Gefälle >>>

+4.55 = OKF Terrassenbrüstung

+4.42 = OKR Terrassenbrüstung

TERRASSENAUFBAU:
Abdichtung gem. DIN 18531-5 Balkon, Loggien, Laubengänge. Genutzte Dachfläche, Anwendungskategorie K1, Mindestgefälle 1,5%; Einwirkungsklasse IB, Stoffe n. DIN 18531-2, Tab. 2, erfl. Eigenschaftsklasse:
obere Lage: E1 , untere Lage: E1,
obere Lage: DO Polymerbitumen-Schweißbahn DO/E1, PYE-PV 200 S5 (DIN SPEC 20000-201), (inkl. leichter Oberflächenschutz werkseitig aufgebrachte Bestreuung z.B. Schiefer/Granulat).
Untere Lage: Kaltselbstklebende Polymerbitumenbahn (KSP) DU/E1, PYE-KTG KSP - 2,8

Voranstrich/Haftgrund:
als kalt verarbeitbarer lösemittelfreier Bitumen-Voranstrich. Die Anforderungen der DIN 18195-2 u. der DIN 18531-2 müssen in allen Punkten erfüllt werden.
Untergrund/Tragschale:
Stahlbeton-Terrassenplatte mit 1,5% konstr. Gefälle.

TERRASSENBELAG:
Betonwerksteinplatten, Abmessungen 60/40/5cm, Verlegemuster, Format, Struktur, Oberfläche gem. Bemusterung bzw. LV u. Planung Gewerk Galabau. Unterkonstruktion aus Aluminumschienensystem als Profilsystem für die Verlegung von Betonwerksteinplatten bestehend aus Aluminium Rand- u. Zwischenprofilen. Randprofil als umlaufender Rahmen u. Einfassung des Verlegesystems sowie Auflager für Zwischenprofile, Eckbereiche mit Verbindungswinkeln auf Gehrung verschraubt. Profilsystem mit Unterleg- u. Gefälleausgleichsscheiben auf höhenverstellbaren Stelzlagern aus Polypropylen o.Ä. als ebene Auflagefläche ausgebildet auf der die Betonplatten mit Fugen-Auflagenkreuze aus Kunststoff im geplanten Verlegemuster (gerade, Verband od. diagonal) aufgelegt werden. Fugenbreite zw. den Betonplatten beträgt 4mm, zur Anwendung, je nach Verlegeplan, kommen Fugenauflagenkreuze Mitte, Rand und Ecke. Die Unterleg- u. Ausgleichsscheiben für das Dachgefälle müssen für die Polymerbitumenabdichtung geeignet sein, ein Nachweis der Materialverträglichkeiten ist vorzulegen ggf. sind unterseitig alukaschierte Bautenschutzplatten zu verwenden. (Leistung Gewerk Galabau).

StB.-Wand d= 15cm gem. TWP

Wandanschlussprofil, mehrteilig, aus Aluminium, inkl. Unterkonstruktion u. Befestigungsmittel, Oberfläche pulverbeschichtet im RAL-Farbton nach Wahl des AG

Terrassenbelag oberhalb des Entwässerungsschachtes reversibel ausbilden

Terrassenbelag Betonwerksteinplatten

+3.61 = OKF Terrassenbelag

Unterkonstruktion aus Aluminium-Schienensystem

<<<1,5% Gefälle

<<< Entwässerung

StB.-Decke ü. EG d= 30cm gem. TWP ca. 1,5% Gefälle, F30-AB gem. Brandschutzgutachten

Kontrollschacht für Flachdachabläufe aus dem System, für Haupt- und Not-Entwässerung, Stahl/ feuerverzinkt

+2.75 =UK abgeh. Holzwolle-Akustikdecke (s. Detail WD 7.03)

StB.-Wand d= 25cm gem. TWP

Innenputz gem. freigegebenen Fliesenplan

<< Gefälle >5°

+2.26=UK UZ

Falt- Schiebeanlage

AUSSENBEREICH

INNENBEREICH
EG
Ausgabe Bistro 1.0.12

AUSSENBEREICH
OG
Terrasse 1.1.06

AUSSENBEREICH

vorgehängte, hinterlüftete Fassadenbekleidung aus Holz-Profilbrettern

Führungsschiene Sonnenschutz

+4.55 =OKF Terrassenbrüstung

TERRASSENAUFBAU
Abdichtung gem. DIN 18531-5 Balkon, Loggien, Laubengänge. Genutzte Dachfläche, Anwendungskategorie K1, Mindestgefälle 1,5%, Einwirkungsklasse IB, Stoffe n. DIN 18531-2, Tab. 2, erfl. Eigenschaftsklasse:
obere Lage: E1
untere Lage: E1
Obere Lage: DO
Polymerbitumen-Schweißbahn
DO/E1, PYE-PV 200 S5 (DIN SPEC 20000-201) (inkl. leichter Oberflächenschutz werkseitig aufgebrachte Bestreuung z.B. Schiefer/Granulat).
Untere Lage:
Kaltselbstklebende Polymerbitumenbahn (KSP) DU/E1, PYE-KTG KSP - 2,8
Voranstrich/Haftgrund:
als kalt verarbeitbarer lösemittelfreier Bitumen-Voranstrich.
Die Anforderungen der DIN 18195-2 u. der DIN 18531-2 müssen in allen Punkten erfüllt werden.
Untergrund/Tragschale:
Stahlbeton-Terrassenplatte mit 1,5% konstruktivem Gefälle.

Äußere Abdichtung zw. Türprofil u. Rohbaukonstruktion, Dichtungsband, luft- und winddicht, dampfdiffusionsoffen

Terrassenbelag Betonwerksteinplatten

+3.61 =OKFF Terrasse

Fassadenrinne n. Angabe Galabau

<<5%

Unterkonstruktion aus Aluminium-Schienensystem

<<<1,5% Gefälle

StB.-Decke ü. EG im Gefälle 1,5%, d= 30cm gem. TWP F30-AB gem. Brandschutzgutachten

Schöck Isokorb gem. TWP

+2.75 =UK abgeh. Holzwolle-Akustikdecke (s. Detail WD 7.04)

Wärmedämm-Verbundsystem

StB.-Wand d= 24cm gem. TWP

Äußere Abdichtung zw. Fensterprofil u. Rohbaukonstruktion, Dichtungsband, luft- und winddicht, dampfdiffusionsoffen

Aluminium-Leibungsblech außen, Alu-Kantprofil, t= 3,0mm, Zuschnitt bis ca.280mm Oberfläche pulverbeschichtet im RAL- Farbton nach Wahl des AG

+2.26

Schiebefenster horizontal

INNENBEREICH
EG.
Ausgabe Bistro 1.0.12

INNENBEREICH
OG.
Wohn-/Esszimmer 1.1.05

Aluminium Dreh-Kipp Terrassentür, 3 - fach Verglasung

Innere Abdichtung zwischen Türprofil u. Rohbaukonstruktion, selbstklebende Fensteranschlussfolie, überputzbar, dampfdiffusions-dicht, sd-Wert > 1500m

+3.63=OKFF Fußbodenaufbau (s. Detail WD 4.01-01)

<< Zementestrich als CT-Heizestrich DIN 18560-2 >

+3.45=OKRD

+3.44

StB.-Decke ü. EG d= 25cm gem. TWP F30-AB gem. Brandschutzgutachten

+3.20 =UKRD

Fliesenbelag Raumhoch gem. freigegebener Fliesenplan bzw. Bemusterungsliste

+2.50 =UK abgeh. Akustik-Rasterdecke (s. Detail WD 7.03)

INNENBEREICH
EG.
Küche 1.0.06

Innere Abdichtung zwischen Türprofil u. Rohbaukonstruktion, Dichtungsband, überputzbar, dampfdiffusionsdicht, sd-Wert >1500m

Schiebefenster horizontal

Schiebefenster horizontal verschiebbar ohne untere Führungsschiene (Abklärung der Ausführung mit ausf. Firma)

Fensterbank Küchen Ausgabe durchgängig im Bereich der Schiebefenster Verkleidung und Ausgabe gem. Küchenplaner (Materialverträglichkeit prüfen)

Tablettrutsche (Gewerk Kücheneinrichtung)

+0.94

+0.87⁵

Wärmedämm-Verbundsystem (WDVS):
-Farbbeschichtung mit Silikonfassadenfarbe algizid ausgerüstet, Farbton n. Wahl des AG, bzw. freigegebener Bemusterungsliste, Heilbezugswert HBZ ca. 20%
-Oberputz Silikonharzputz, Struktur-Kratzputz, Körnung 2mm, eingefärbt im Farbton n. Wahl.
-Armierungsputz, zweilagig vollflächiger Armierungsmörtel und Einbettung eines Armierungsgewebes, Oberfläche geglättet
-Wärmedämmung Mineralwolle (MW) DIN EN 13500, d= 160mm, WLF= 0,035 W/(mK), geklebt & ggf. zusätzlich gedübelt
-Untergrund: Stahlbeton/ Mauerwerk

Fliesenbelag Raumhoch gem. freigegebener Bemustusterungsliste

Mauerwerk d= 24cm gem. TWP

Sockelausbildung, WDVS-Sockelausbildung mit flächenbündiger Perimeter-Sockeldämmplatte d= 16cm, Anstrich nach Wahl des AG, OK ≥ +0.40m über OKF Gelände für Perimeter-Dämmplatte bauaufsichtlich zugelassen, mit wasserabdichtendem Kleber im Sockelbereich auf tragfähigen Untergrund verkleben.
LEISTUNG: WDVS-Arbeiten

Perimeterdämmung, außenliegende Dämmung von Wänden gegen Erdreich, gem. den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, Dämmstoffdicke d=160mm, XPS Wärmestoff (Polystyrol-Extruderschaum) WLF 0,038 W/(m*K) gem. DIN EN 13164, gem. Wärmeschutzgutachten, runter geführt bis Bodensohle, umlaufender Stufenfalz
HINWEIS: Alle Fugen der Perimeterdämmung sind auszuschäumen!
LEISTUNG: Gewerk Rohbau

Fußbodenaufbau (s. Detail WD 4.01-08)

±0.00 =OKFF

Polymerbitumen-Dampfsperre G 200 DD Anforderungen gem. EN 13970, dampfdiffusionsdicht, mit Trägereinlage z.B. aus Glasgewebe und Aluminiumfolie

±0.00 =OKF Gelände

Gefälle u. Aufbau gem. Außenanlagenplaner

OKR= - 0.15

- 0.15=OKRD

StB.-Bodensohle d= 35cm gem. TWP F30-AB gem. Brandschutzgutachten

Schöck Isokorb gem. TWP

StB.-Decke ü. UG d= 30cm gem. TWP F30-AB gem. Brandschutzgutachten

Sauberkeitsschicht d= 7cm gem. TWP

UKR= - 0.50

-0.45=UKRD

WU -StB.-Wand d= 30cm gem. TWP

Schotttragschicht d= 30cm gem. Bodengutachten

Perimeterdämmung, außenliegende Dämmung von Wänden gegen Erdreich, gem. den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, Dämmstoffdicke d=120mm, d=60mm XPS Wärmestoff (Polystyrol-Extruderschaum) WLF 0,038 W/(m*K) gem. DIN EN 13164, gem. Angabe Bauphysik, runter geführt bis Bodensohle, umlaufender Stufenfalz
HINWEIS: Alle Fugen der Perimeterdämmung sind auszuschäumen!
LEISTUNG: Gewerk Rohbau

Schutzschicht: Drainagematte Noppenbahn mit aufkaschiertem Filtervlies nach DIN 18195-10 (LEISTUNG: Gewerk Außenanlagen/GaLa-Bau)

Arbeitsraumverfüllung gem. DIN 4095

INNENBEREICH
UG.
Heizzentrale 1.-1.08

Faltwandanlage 2 - fach Verglasung

Fassadenrinne, schwellenlos, mit Hubwagen für Paletten befahrbar

<<< Gefälle u. Aufbau gem. Galabau

±0.00 =OKFF +207.50m u. NHN

- 0.15=OKR

Barrierefreie Schwelle- und Adapterprofile passend zum Türprofilsystem, thermisch getrennt. Oberfläche eloxiert, Anodisation gem. DIN EN 17611 E6/C0. Basisprofile mit feuerverzinktem Stahlprofil.

Polymerbitumen-Dampfsperre G 200 DD Anforderungen gem. EN 13970,dampfdiffusionsdicht, mit Trägereinlage z.B. aus Glasgewebe und Aluminiumfolie

Perimeterdämmung, außenliegende Dämmung von Wänden gegen Erdreich, gem. den allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen, Dämmstoffdicke d=60mm, XPS Wärmestoff (Polystyrol-Extruderschaum) WLF 0,038 W/(m*K) gem. DIN EN 13164, runter geführt bis Bodensohle, umlaufender Stufenfalz
HINWEIS: Alle Fugen der Perimeterdämmung sind auszuschäumen!
LEISTUNG: Gewerk Rohbau

StB.-Bodensohle d= 30cm gem. TWP F30-AB gem. Brandschutzgutachten

-0.50=UKR Sauberkeitsschicht d= 7cm gem. TWP

Betonsteinpflaster Reihenverband, d=8cm
Splitt-Brechsandgemisch 0/5, d=4cm
Tragschicht HKS 0/45, d=25cm
Frostschutzschicht 0/32, d=20cm
Baugrund

Baugrund gem. Bodengutachten | Arbeitsraumverfüllung gem. DIN 4095

Schotttragschicht d= 30cm gem. Bodengutachten

WD 1.05-01, V-Schnitt

WD 1.05-02, V-Schnitt

LEGENDE:

- Stahlbeton nach Statik
- unbewehrter Beton nach Statik
- tragendes nach Statik Mauerwerk
- nichttragendes Mauerwerk
- Nichttragendes Mauerwerk! Erstellung nach Montage der Technik
- Trockenbau
- WU-Stahlbeton nach Statik Ausführung als 'weiße Wanne'
- Stahlbeton nach Statik mit Brandschutzanforderungen
- tragendes Mauerwerk nach Statik mit Brandschutzanforderungen
- nichttragendes Mauerwerk mit Brandschutzanforderungen
- Nichttragendes Mauerwerk! Erstellung nach Montage der Technik mit Brandschutzanforderungen
- Trockenbau mit Brandschutzanforderungen

Höhenangaben im Grundriss:

+ OKFF = Oberkante fertiger Fußboden
+ OKR = Oberkante Rohfußboden

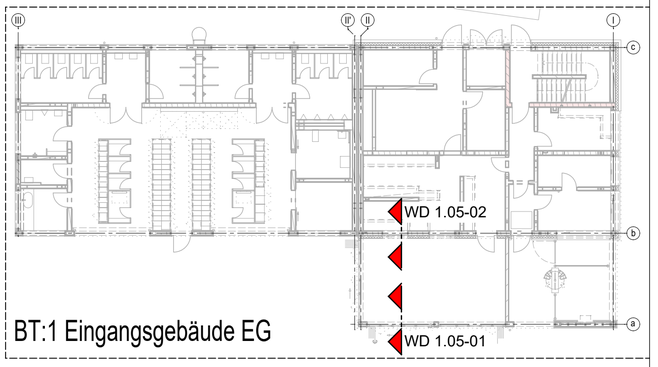
+ OKF = Oberkante bestehender Fußboden

+ OKFF = Oberkante fertiger Fußboden

Höhenangaben in Schnitten und Ansichten:

Oberkante Fertighöhe

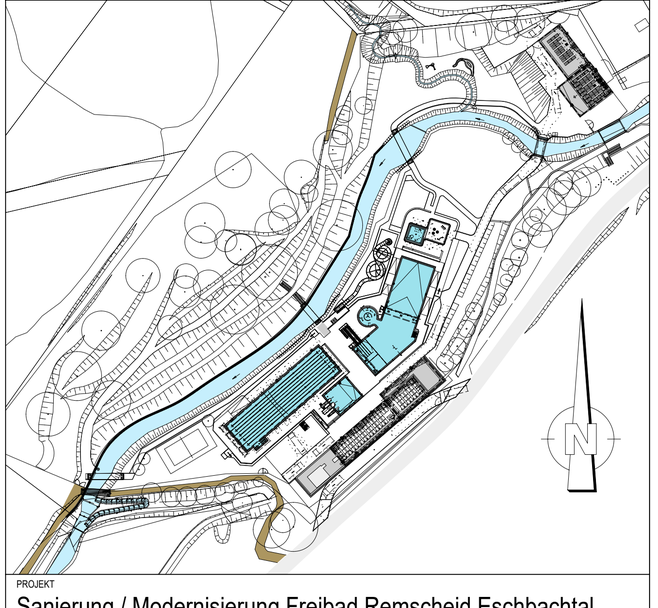
Oberkante Rohhöhe



BT:1 Eingangsgebäude EG

INDEX	DATUM	NAME	ÄNDERUNGSVERMERK
0	16.06.26		Zur Bauausführung freigegeben, Änderung Höhe AHD Raum 1.0.06

AUSFÜHRUNGSPLAN



PROJEKT
Sanierung / Modernisierung Freibad Remscheid Eschbachtal
Eschbachtal 5
42859 Remscheid

BAUHERR
Stadt Remscheid
Theodor-Heuss-Platz 1
42853 Remscheid
T. +49 (2191) 162 779
E. stadtverwaltung@remscheid.de
UNTERSCHRIFT

ARCHITEKT

ZEICHNUNG
BT:1 EINGANGSGEBÄUDE
V-Schnitte, Falt-Schiebeanlage/
Ausgabe Bistro
Achse I-II/a-b

+/- 0.00m = NHN
NHN +207.500 m

MASSTAB 1:10

ZEICHNUNGSNR. WD 1.05

PROJEKTNUMMER	ERSTELLDATUM	PROJEKTLEITUNG	GEZEICHNET	INDEX
2020-094	16.05.2024			0

Plot-Datum: 17.06.2026

H/B = 594 / 700 (0.42m²)

Allplan 2024